

Hesekiel 32



Elberfelder Übersetzung (Edition CSV Hückeswagen). © Christliche Schriftenverbreitung, www.csv-bibel.de

1 Und es geschah im zwölften Jahr, im zwölften Monat, am Ersten des Monats, da erging das Wort des HERRN an mich, indem er sprach: **2** Menschensohn, erhebe ein Klagelied über den Pharao, den König von Ägypten, und sprich zu ihm: Einem jungen Löwen unter den Nationen¹ wurdest du verglichen; und doch warst du wie ein Seeungeheuer in den Meeren, und du brachst hervor in deinen Strömen und trübtest die Wasser mit deinen Füßen und wühltest ihre Ströme auf.

3 So spricht der Herr, HERR: Daher werde ich mein Netz über dich ausbreiten durch eine Schar vieler Völker, und sie werden dich in meinem Garn heraufziehen. **4** Und ich werde dich auf das Land werfen, werde dich auf das freie Feld schleudern; und ich werde bewirken, dass alle Vögel des Himmels sich auf dir niederlassen und die Tiere der ganzen Erde sich von dir sättigen. **5** Und ich werde dein Fleisch auf die Berge bringen und die Täler mit deinem Aas² füllen. **6** Und ich werde das Land bis an die Berge mit den Strömen deines Blutes³ tränken, und die Talgründe sollen von dir angefüllt werden. **7** Und ich werde, wenn ich dich auslösche, den Himmel bedecken und seine Sterne verdunkeln; ich werde die Sonne mit Gewölk bedecken, und der Mond wird sein Licht nicht scheinen lassen. Alle leuchtenden Lichter⁴ am Himmel werde ich deinetwegen verdunkeln, und ich werde Finsternis über dein Land bringen, spricht der Herr, HERR. **9** Und ich werde das Herz vieler Völker traurig machen, wenn ich deinen Sturz⁵ unter den Nationen bekannt mache, in den Ländern, die du nicht gekannt hast. **10** Und ich werde bewirken, dass viele Völker sich über dich entsetzen, und ihre Könige werden über dich schauern, wenn ich mein Schwert vor ihnen schwingen werde; und sie werden jeden Augenblick zittern, jeder für sein Leben, am Tag deines Falles.

11 Denn so spricht der Herr, HERR: Das Schwert des Königs von Babel wird über dich kommen. **12** Durch die Schwerter von Helden werde ich deine Menge⁶ fällen: Die Gewalttätigsten der Nationen sind sie alle; und sie werden den Stolz Ägyptens zerstören, und seine ganze Menge⁷ wird vertilgt werden. **13** Und ich werde all sein Vieh an den vielen Wassern⁸ vernichten, so dass der Fuß des Menschen sie nicht mehr trübt und die Klauen des Viehs sie nicht trüben. **14** Dann werde ich ihre Wasser klären⁹ und ihre Flüsse wie Öl fließen lassen, spricht der Herr, HERR. **15** Wenn ich das Land Ägypten zu einer Wüste mache und wenn das Land seiner Fülle beraubt wird¹⁰, indem ich alle seine Bewohner schlage, so werden sie wissen, dass ich der HERR bin.

16 Das ist ein Klagelied, und man wird es klagend singen, die Töchter der Nationen werden es klagend singen; sie werden es klagend singen über Ägypten und über seine ganze Menge¹¹, spricht der Herr, HERR.

17 Und es geschah im zwölften Jahr, am Fünfzehnten des Monats, da erging das Wort des HERRN an mich, indem er sprach: **18** Menschensohn, wehklage über die Menge¹² Ägyptens, und stürze sie hinab, sie¹³ und die Töchter herrlicher Nationen, in die untersten Örter der Erde, zu denen, die in die Grube hinabgefahren sind. **19** Wen übertriffst du an Lieblichkeit? Fahre hinab und werde zu den Unbeschnittenen hingelegt! **20** Inmitten der vom Schwert Erschlagenen sollen sie fallen! Das Schwert ist übergeben¹⁴; schleppt Ägypten¹⁵ herbei und seine ganze Menge¹⁶! **21** Aus der Mitte des Scheols reden von¹⁷ ihm die Mächtigen der Helden mit seinen Helfern. Sie sind hinabgefahren, sie liegen da, die Unbeschnittenen, vom Schwert erschlagen!

22 Dort ist Assur und seine ganze Schar; rings um ihn her ihre Gräber. Sie alle sind erschlagen, durchs Schwert Gefallene. **23** Seine Gräber sind in der tiefsten Grube gemacht, und seine Schar ist rings um sein Grab. Sie alle sind erschlagen, durchs Schwert gefallen, die Schrecken verbreiteten im Land der Lebendigen.

24 Dort ist Elam¹⁸ und seine ganze Menge¹⁹ rings um sein Grab. Sie alle sind erschlagen, durchs Schwert Gefallene, die unbeschnitten hinabfahren in die untersten Örter der Erde, die ihren Schrecken verbreiteten im Land der Lebendigen; und sie tragen ihre Schmach bei denen, die in die Grube hinabgefahren sind. **25** Mitten unter Erschlagenen hat man ihm ein Lager gegeben mit seiner ganzen Menge²⁰; rings um ihn her sind ihre Gräber. Sie alle, unbeschnitten, sind vom Schwert erschlagen, weil ihr Schrecken verbreitet war im Land der Lebendigen; und sie tragen ihre Schmach bei denen, die in die Grube hinabgefahren sind. Mitten unter Erschlagene ist er gelegt.

26 Dort ist Mesech-Tubal und seine ganze Menge²¹; rings um ihn her ihre Gräber. Sie alle, unbeschnitten, sind vom Schwert erschlagen, weil sie ihren Schrecken verbreiteten im Land der Lebendigen. **27** Und sie liegen nicht bei den Helden der Unbeschnittenen, die gefallen sind, die in den Scheol hinabfahren mit ihren Kriegswaffen und denen man ihre Schwerter unter ihre Häupter legte. Und ihre Ungerechtigkeiten sind über ihre Gebeine gekommen, weil sie ein Schrecken der Helden waren im Land der Lebendigen.

28 Auch *du*, Ägypten, wirst inmitten der Unbeschnittenen zerschmettert werden und bei den vom Schwert Erschlagenen liegen.

29 Dort ist Edom, seine Könige und alle seine Fürsten, die trotz²² ihrer Macht²³ zu den vom Schwert Erschlagenen gelegt wurden; sie liegen bei den Unbeschnittenen und bei denen, die in die Grube hinabgefahren sind.

30 Dort sind die Fürsten des Nordens allesamt und alle Sidonier, die zu den Erschlagenen hinabgefahren und trotz²⁴ des Schreckens vor ihrer Macht²⁵ zuschanden geworden sind; und sie liegen unbeschnitten bei den vom Schwert Erschlagenen und tragen ihre Schmach mit denen, die in die Grube hinabgefahren sind.

31 Der Pharao wird sie sehen und sich trösten über seine ganze Menge²⁶. Vom Schwert erschlagen sind der Pharao und sein ganzes Heer, spricht der Herr, HERR. **32** Denn ich ließ ihn seinen Schrecken verbreiten im Land²⁷ der Lebendigen; und so wird er hingelegt werden inmitten der Unbeschnittenen zu den vom Schwert Erschlagenen, der Pharao und seine ganze Menge²⁸, spricht der Herr, HERR.

Fußnoten

1. W. der Nationen.
2. Viell. Leichenhaufen, eig. Höhe.
3. Eig. mit deinem Ausfluss von deinem Blut.
4. Eig. Leuchter des Lichtes.
5. O. deinen Zusammenbruch, o. deine Zerschmetterung.
6. O. Getümmel.
7. O. Getümmel.
8. Eig. von den vielen Wassern weg.
9. Eig. sich senken lassen.
10. W. von seiner Fülle wüst wird.
11. O. Getümmel.
12. O. Getümmel.
13. W. es.
14. D. h. dem König von Babel (s. V. 11).
15. W. es.
16. O. Getümmel.
17. O. mit, o. zu.
18. D.i. die persische Provinz, deren Hauptstadt Susa war.
19. O. Getümmel.
20. O. Getümmel.

21. O. Getümmel.
22. Eig. in, o. bei.
23. O. Tapferkeit.
24. Eig. in, o. bei.
25. Eig. trotz des Schreckens vor ihnen wegen ihrer Macht (o. Tapferkeit).
26. O. Getümmel.
27. Eig. Denn ich habe seinen Schrecken gelegt in das Land.
28. O. Getümmel.